



Pfarreiblatt Hergswil

Weisssonntagskinder erneuern ihr Taufversprechen



Seraina liest Gedanken zur Taufe vor.



Zuhören und warten auf das Taufversprechen.



Markus trägt eine Fürbitte vor.



Weihwasser aus dem Taufbecken.



Kreuzzeichen mit dem Hl. Öl.



Die Taufkerze wird an der Osterkerze entzündet.

Gottesdienst mit Taufgelübdeerneuerung
Sonntag, 10. Januar 2010, 09.30

Gottesdienste

Januar 2010

Sonntag, 10. Januar - Taufe des Herrn

09.30 Familiengottesdienst mit Kommunionfeier mit Diakon Hubert Schumacher und Katechetin Anna Christen in der Pfarrkirche. 23 Mädchen und Buben, die im April erstmals die hl. Kommunion empfangen dürfen, erneuern in dieser Feier selber das Taufversprechen. Vorher, um 8.30, sind die Kinder mit ihren Familien zum «Zmorge» in den Pfarreisaal eingeladen.

Kollekte: Für den Weissen Sonntag 2010

Die Vorbereitungen für den Weissen Sonntag sind im Gange. Ein solches Fest ist jeweils mit Unkosten verbunden. Auslagen für den Ausflug in die Hostienbäckerei, verbunden mit einem Zobig, Andenken an die hl. Kommunion, Dekorationsmaterial und viele kleine andere Sachen werden von der Pfarrei übernommen. Wir sind ihnen dankbar, wenn Sie uns dabei unter die Arme greifen.

Samstag, 16. Januar

19.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Anton Schelbert in der Pfarrkirche

Kollekte: Inländische Mission (Epiphanieopfer)

Mit dieser Kollekte werden drei kleine Bergpfarreien im Wallis, Tessin und Solothurn unterstützt. Auf ihnen lasten schwere Bauschulden, die sie wegen geringer Steuereinnahmen nicht selber bewältigen können.

Sonntag, 24. Januar

09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe in der Kapelle im Hübeli
Kollekte: Für die regionalen Caritas-Stellen

Treffpunkt für Mitfahrgelegenheit um 9.10 auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus

Sonntag, 31. Januar

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Hans Knüsel und Diakon Hubert Schumacher in der Pfarrkirche
In dieser Feier werden mitgebrachte Kerzen und Brote gesegnet. Nach dem Gottesdienst kann der Blasiusseggen empfangen werden.

Kollekte: Verein Hotel Dieu

Der Verein Hotel Dieu nimmt Menschen auf, die mitten unter uns leben! Menschen ohne «Gesicht» ohne «Namen», Kleidung, die nichts Gutes ahnen lässt – eben Menschen, die auf der Strasse leben.

Wir danken für jede Unterstützung. Sie helfen mit, dass das Hotel Dieu ein besonderes «Gasthaus» bleibt.

Einem Programmierer hüpfte auf dem Weg zur Arbeit ein Frosch zu. „Bitte, küss mich“, sagt der, „ich bin eine verwunschene Prinzessin.“ Der Programmierer steckt den Frosch in die Tasche und zeigt ihn stolz im Büro herum. „Warum hast du den Frosch denn noch nicht geküsst?“, will einer seiner Arbeitskollegen wissen. Da antwortet der Programmierer: „Für eine Freundin habe ich keine Zeit, aber ein Frosch, der reden kann – das ist cool.“

Werktagsgottesdienste bis 2. Februar 2010

In der Kapelle im St. Johann

Dienstag, 12. Januar, 10.00, Eucharistiefeier

Dienstag, 19. Januar, 10.00, Eucharistiefeier

Dienstag, 2. Februar, 10.00, Eucharistiefeier

Pfarrei-Rosenkranz

Donnerstags um 17.00 in der Pfarrkirche

Opfer und Spenden

November

22.	Justinuswerk Freiburg	Fr.	115.10
28.	Kinderspitex Zentralschweiz	Fr.	223.70

Dezember

5.	MISSIO - Ausgleichsfonds der Weltkirche	Fr.	223.45
7.	Renovation Kirchturm Müswangen	Fr.	109.30
13.	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr.	118.35

Danke

Nur ein kleines Wort.

Ein Wort unter vielen.

Kein Fremdwort.

Uns allen bekannt.

Ein kleines Wort mit grosser Wirkung.

Durch dieses Wort wird unsere Welt

lebenswerter,

liebenswerter.

Danke

Pfarrei aktuell

Aus unserer Pfarrei wurden getauft

6. Dezember

Riana, der Familie Daniela und Stefan Theiler-Krähenbühl, Ausser-Lindeneegg

13. Dezember

Selin, der Familie Angela und Urs Schärli-Schnider, Wiesenau

Nicht, dass du der schönste Baum bist, der auf dieser Erde steht.

Nicht, dass du jahraus, jahrein leuchtest von Blüten an jedem Zweig.

Aber dass dann und wann an irgendeinem Ast ein Blüte aufbricht, dass dann und wann etwas Schönes gelingt, irgendwann ein Wort der Liebe dein Herz findet, das wünschen wir dir.

... und, dass auch, was nicht gedeihen konnte, gelten darf und auch das Knorrige und Unfertige an dir und deinem Werk in der Gnade Gottes Schutz findet

Jörg Zink

Chenderfiiren in unserer Pfarrei

Sonntigsfir

Sonntag, 17. Januar, 09.30 im St. Johann (1.- und 2.-Klässler)

Chlichenderfir

Freitag, 5. Februar, 17.00 in der Pfarrkirche – anschliessend um ca. 17.30 wird der Blasiussegen ausgeteilt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Kirchenchor St. Johannes

Freitag, 22. Januar, 19.30, GV im Gasthaus zum Kreuz

Pfarreirat

Donnerstag, 4. Februar, 19.30, Sitzung im Pfarreisaal

Weisser Sonntag 2010

Dienstag, 12. Januar, 20.00, Sitzung der Vorbereitungsgruppe im Pfarrhaus

Mittwoch, 3. Februar, 19.30, Zweiter Elternabend im Pfarreisaal

Willkommen im Pfarreisekretariat



Ab anfangs Januar ist im Sekretariat des Pfarrhauses ein neues Gesicht zu sehen bzw. am Telefon eine neue Stimme zu hören.

Irène Kunz-Bucher tritt ihre Stelle als Pfarreisekretärin in einem Teilzeitpensum an.

Wir heissen Irène herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freud und Befriedigung in dieser Arbeit.

Bild: Irène mit ihrem Göttibub Simon anlässlich des Weissen Sonntags.

Krankenbesuch - Abwechslung im Alltag



Das Wort Humor meint ursprünglich die Lebensäfte, ohne die kein Mensch leben kann, und ist auch verwandt mit dem Humus, dem Boden, auf dem wir leben. Echter Humor verträgt sich gut mit dem Ernst des Lebens. Lachen heilt. Auf diese Medizin warten so viele!

Wenn man tage- oder sogar wochenlang ans „Bett gebunden“ ist, so nehmen die Tage kein Ende. Man fühlt sich leer, nutzlos und einsam. Mit unserem Krankenbesuch möchten wir, die Krankenbesuchsgruppe oder Hubert Schumacher, Diakon, ein wenig Abwechslung und Freude in den Alltag bringen.

Wünschen Sie einen Besuch zu Hause, mit oder ohne Empfang der heiligen Kommunion, dann melden Sie sich bitte beim Sekretariat des Pfarramtes (041 979 11 19) oder bei Diakon Hubert Schumacher (062 511 50 43).

Auch bei Spitalaufenthalten sind wir für die Information der Angehörigen dankbar, wenn eine Patientin oder ein Patient den Besuch des Seelsorgers aus der Pfarrei wünscht.

TIM & LAURA



Mut zur Hoffnung im neuen Jahr

Unsere Hoffnung muss Phantasie bekommen, die diese Welt neu entwerfen kann, die das aus-malen, aus-deuten, aus-breiten kann, von dem wir jetzt nur träumen können: den neuen Himmel und die neue Erde.

Unsere Hoffnung muss Hände bekommen, die Hand anlegen an diese kranke Welt, heilende Hände anlegen, die Tränen abtrocknen und sich nicht abfinden mit der Unerlöstheit dieser kranken Welt.

Unsere Hoffnung muss Füsse bekommen, die sich wund laufen für das Heil der Welt, denen kein Weg zu weit und zu schwer ist, zu den Menschen zu gehen, die den Weg Jesu Christi weitergehen, die Gott hier auf Erden in Gang bringen.

Unsere Hoffnung muss Worte bekommen, die die Menschen verstehen, ein rechtes Wort zur rechten Zeit, Worte, die Trauer tragen, Worte, die trösten, Worte, die Freude schenken.

Gott hat damit den Anfang gemacht – wir müssen weiterwandern.

Christus ist der Weg, er ist unser Begleiter, vertrauen wir auf ihn und lassen wir uns im neuen Jahr jeden Tag von ihm führen.

Bevor ich meine Wünsche ausspreche, möchte ich von ganzem Herzen danken.

Besonderen Dank gebührt den Priestern und Seelsorgern, den Katechetinnen, den Sakristaninnen und dem Sakristan, den Lektorinnen, Lektoren, Ministranten, Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfern, den Liturgiegruppen, den Sonntagsfir- und Chlichenderfir-Frauen, den Organistinnen, der Chorleiterin und dem Kirchenchor sowie den Verschiedenen Musikgruppen für die Mitgestaltung der Gottesdienste.

Grossen Dank verdienen unsere Pfarreisekretärinnen für ihren unermüdlichen und zuverlässigen Einsatz in unserer Pfarrei. Ein herzliches Dankeschön gilt den Kirchenrätinnen und Kirchenräten, die uns in jeder Hinsicht wohl gesinnt waren und den Pfarreirätinnen und Pfarreiräten für ihre wertvolle Arbeit zum Wohle der ganzen Pfarreigemeinschaft. Lieben Dank der Krankenbesuchergruppe für ihren wertvollen Dienst in Pfarrei und Gemeinde. Ein herzliches Vergeltsgott dem Frauenverein, die in unserer Pfarrei echte Aufbauarbeit leistet.

Ein herzliches Dankeschön für den guten Willen von so vielen Menschen, die jetzt nicht persönlich genannt werden können.

Allen Hergiswilerinnen und Hergiswilern wünsche ich zum neuen Jahr alles Gute, viel Freude und den Segen Gottes.

Ihr Pfarreileiter
Hubert Schumacher, Diakon

Im Dienste der Pfarrei

Seelsorge

Diakon Hubert Schumacher, Uffikon 062 511 50 43

Katechetinnen

Anna Christen-Birrer, Birkenrain 041 979 12 41

Irène Hofstetter, 6222 Gunzwil 079 643 15 92

Lucia Schmid-Zwimpfer, 6130 Willisau 041 970 41 35

Sekretariat

Kath. Pfarramt 041 979 11 19

info.pfarramt.hergiswil@bluewin.ch

Monika Mühlemann-Bossert, Pfrundstr. 4 041 979 16 77

Irène Kunz-Bucher, Sagiacher 1 041 979 10 28

Sakristan/in

Dorf:

Richard Kurmann-Pugni, Spittel 041 979 14 50

Maria Wermelinger-Mehr, Neuhaus 041 979 13 70

Hübeli:

Lisbeth Wiprächtiger-Lötscher, Egetli 041 979 15 49

Pfarreiratspräsident

Daniel Schmidiger, Pfrundstrasse 7 041 979 12 57

Kirchgemeindepräsident

Oskar Schärli-Marbach, Unter-Talbach 041 979 15 48

Kirchmeier

Josef Bucher-Bucher, Mätteli 041 979 16 36

Organistinnen

Irène Hofstetter, 6222 Gunzwil 079 643 15 92

Manuela Amrein, 6232 Geuensee 041 920 24 37

Annette Leimer Bakkers, 4950 Huttwil 062 962 38 77

Chorleiterin

Agnes Affentranger-Kilchmann, Gettnau 041 970 29 56
Kirchenchor

Denise Rölli-Leuenberger, Schachenmatt 1 041 979 14 67
Mobile 079 396 03 51

Frauenverein

Kontaktadresse:

Bernadette Grüter-Grüter, Spitzacher 041 979 15 10

Bestattungsinstitute

Amstein, 6130 Willisau 041 970 11 40

Hauser, 6130 Willisau 041 970 38 38

Gemeindekanzlei

Gemeindehaus 041 979 80 80

Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten

Unser Sekretariat im Pfarrhaus ist am Dienstag und Freitag von 14.00 bis 17.00 für Sie offen.

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil

Daniel Schmidiger, Pfrundstrasse 7 041 979 12 57

Layout: Peter Helfenstein